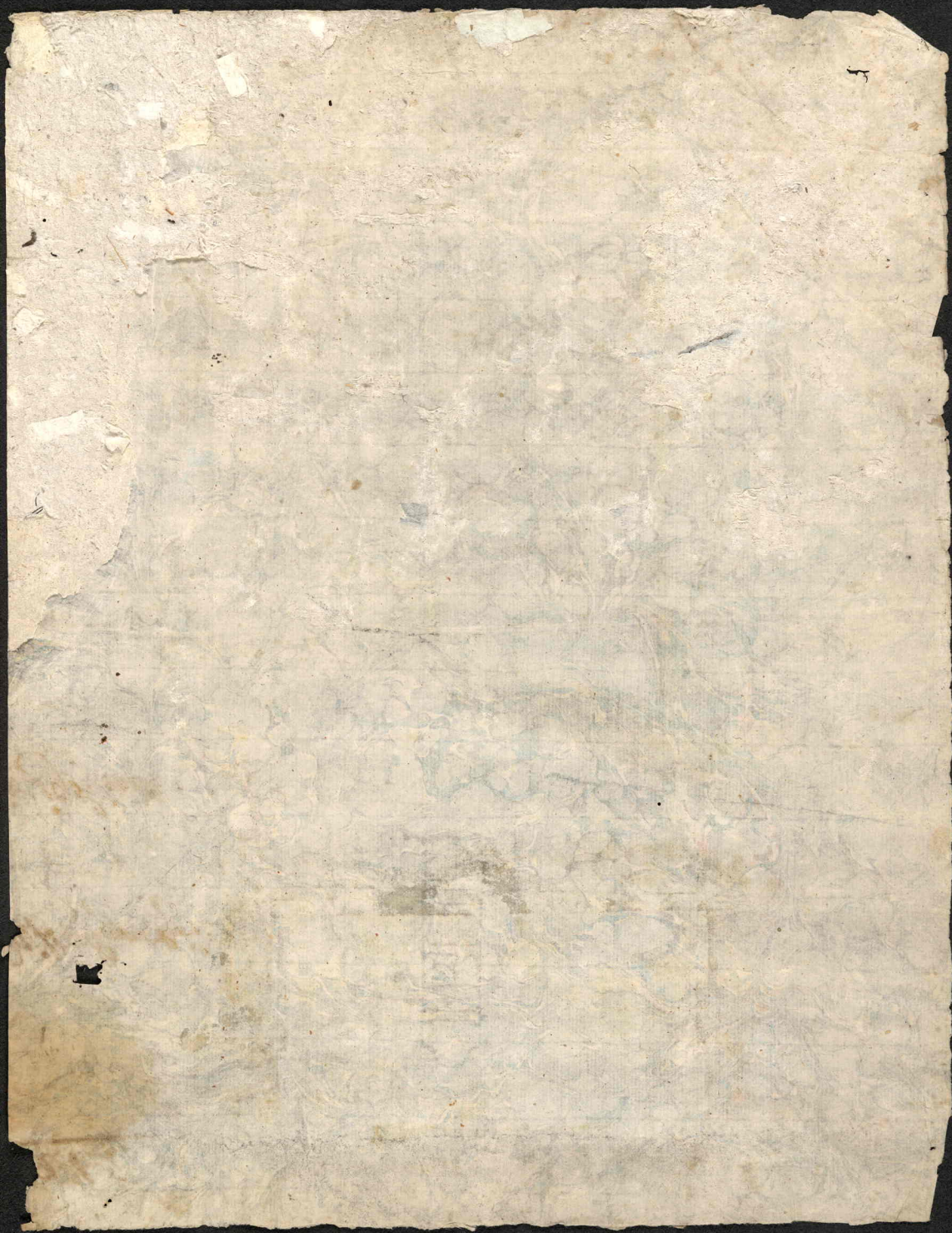


Die Kunst Ciromantia
von Doktor Hartlieb Herzog-
lich bairischen Leibarzt.

1448.



vide *Handwritten*
and *Arclin's* *Handwritten* *Handwritten*

Handwritten

1859

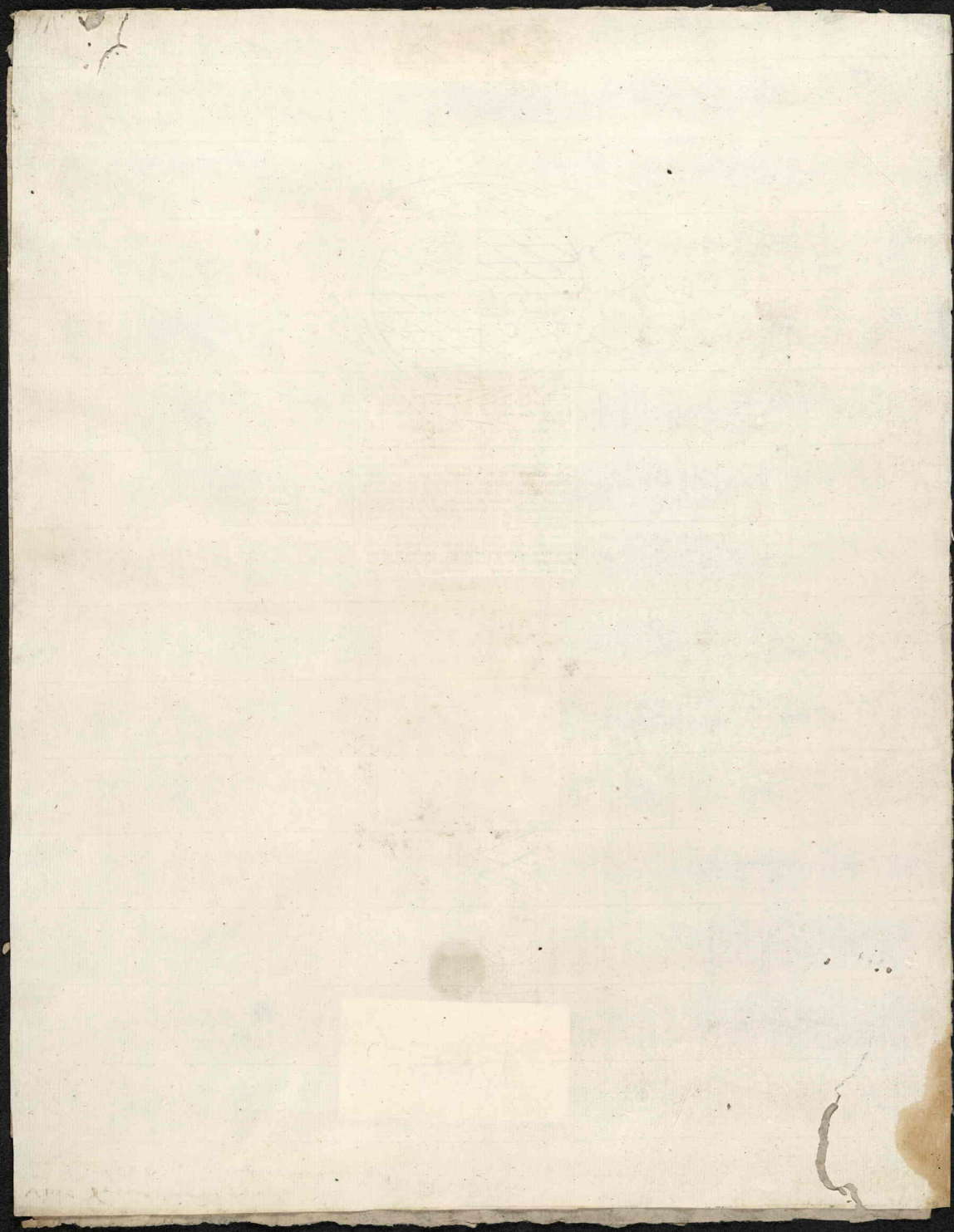
Handwritten



BLACK-LETTER BOOKS AND MANUSCRIPTS.—Yesterday a sale by auction of a curious collection, forming a portion of an episcopal library, received from the continent (commenced on Tuesday), concluded at Mr. Fischer's rooms, in Piccadilly. The sale, owing to the unfavourable state of the weather, was but thinly attended, and the prices realised were much below the actual value of the different lots. The following, from their rarity, are deserving of notice:—Biblia following, without date, place, or printer's name, but printed in 1462. This book (the catalogue stated) is a first edition of the German Bible, and of the utmost rarity, being alluded to by De Bure, Clement, and Vogl, in their works. It consists of 491 leaves, each page having two columns, each column containing 60 lines. The book sold for 15 guineas. Two copies of the first edition of Luther's Bible, with woodcuts after the designs by Albert Durer and Lucas Cranach, sold respectively for £5 2s. 6d. and £8 15s. "Die Kunst Circumantia, durch D. Hartlieb," printed by Jorg Schufft at Augsburg, in 1448, sold for £14. This curious black book should contain 26 leaves, but this copy contains but 16. Only two perfect copies are known, and these are in the public libraries of Munich and Wolfenbuttel. The autographs of the various German monarchs fetched very low prices, the highest price being £1 4s. for the autograph of Charles V., Emperor of Germany. An autograph of Napoleon fetched only 8s. and one of Charles XII. of Sweden but 18s.—(Herald.) 24th 1847

THE GIFT OF
LESSING J. ROSENWALD
TO THE LIBRARY OF CONGRESS

IV.





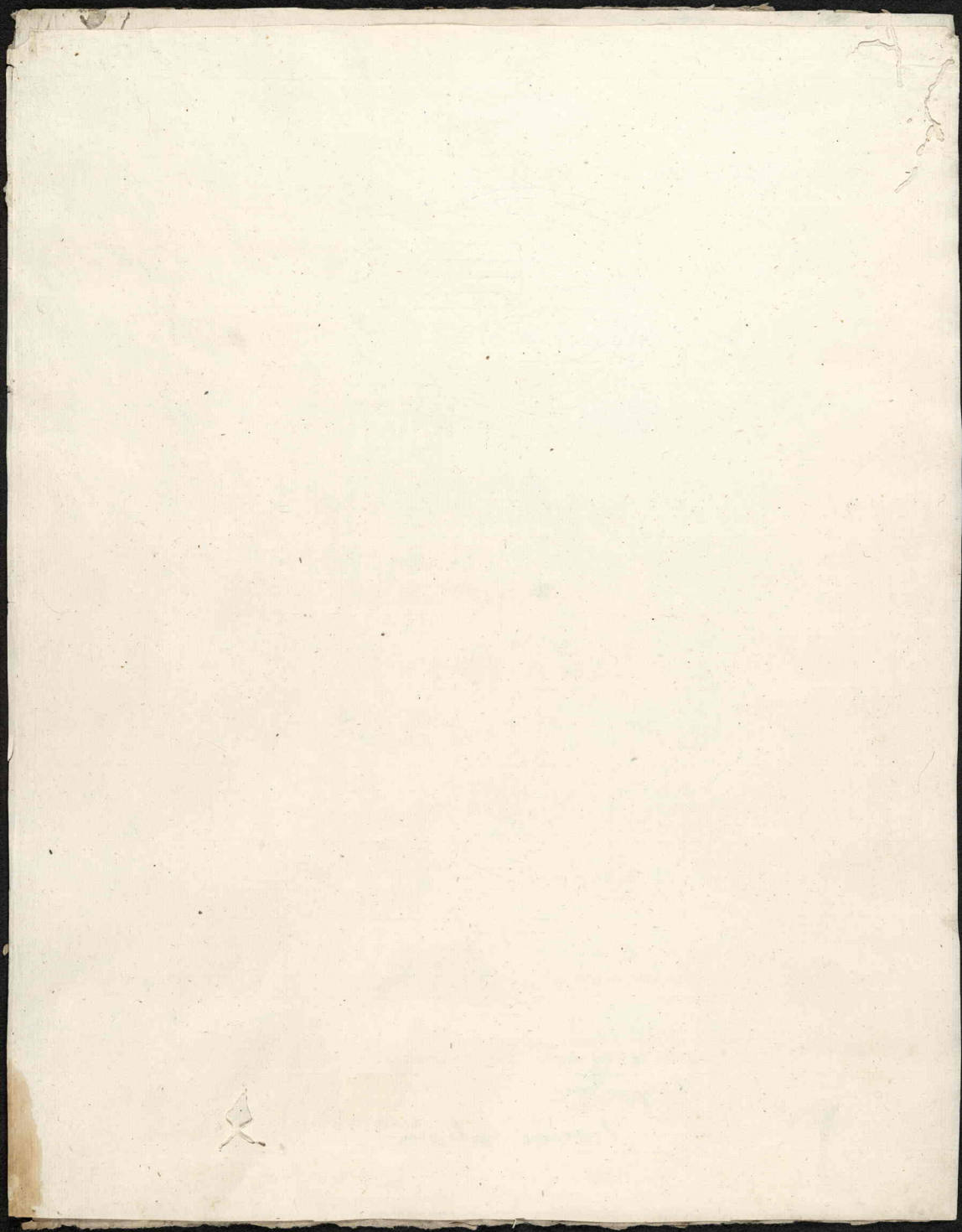
Encyclopedic manuscript

Rosenwald
Coll.
Ms. no. 3

MS. 1972.99



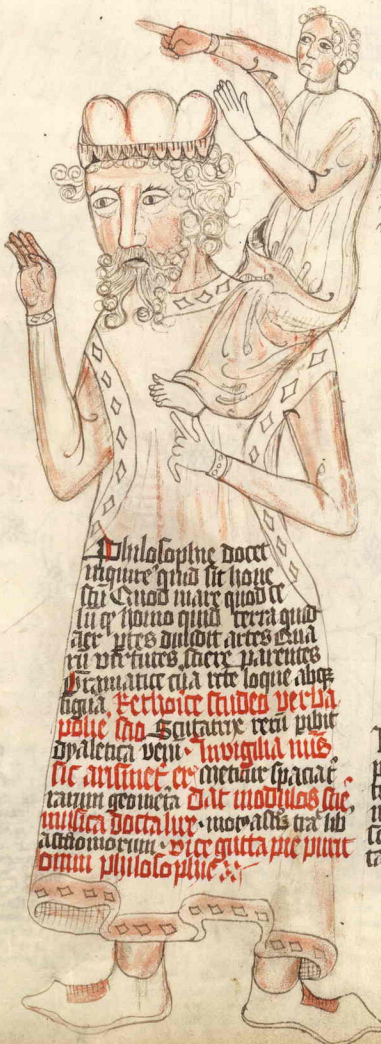
Handwritten scribbles or initials in the bottom right corner.



Fader Spruch yn ker buch Ethy
mologia trum das das fleisch von
uer elementen (zu) Cammen ge
mache ist et cetera



Als die sal in yem spraget von in yem
begin deualig und yn yn uer tuget
und yn uer macht dem gotes pnde gno ge
ymet ut yn ynem liecht der chunst yn yn
amer ge stat der heiligen dreyen lude die sich
dreyerley berueit em vegleicher philofophus
ist naturaler und ist redlich und ist tadlosch
chuden erfen p sprichet der weisheit das selb
weist er in die fuch macht des hures chro
dem andern so sprichet er von dem dromens
welaucht die sich weist inder washeit der
fuch Das drit berueit und die dreyerley der
lebens das und weisheit yn die gute der he
ligen geist Das drit sich yn die chunst die do
hauset methaphisica matheatica et phisica
an dem erst p sprichet er von dem dromen des
an dem andern p sprichet er von der cal yn
der figure chro dem wo der natur yn woder
tugheit was was s empfinden madum dar
und so weis er em das erst wegym der
drit Das und er in dem pnd der fuch das
drit yn der fuch der heiligen geist chro dem
dromen tal es sich in die chunst galmuans die
da macht gewaltig auff lude der chunst die
da haust lora rectora Die dreyerley ist myren
wesen alle die heilig deualigheit chro dem
dromen die tal er yn die chunst die do hauset
manofica yomoma und yalica chro dem
ersten der papere stettehat an dem andern
der fuch empfinden an dem drit der he
ligen geist stettehat Alle die chunst habent
in regel gewislich und vntrogenlich Koedt als
der man und das gaffen gien wunde erueit
er yn unfer gemut darumb unfer gemut
und vnt in pndas leuere mit erpde und
em gepuffen nite es gar blint er mag per m
selben begerffen das erueit liecht



Philofophne doct
inquire quid sic hunc
tui Enod mare quod it
lu q homo quid terra quid
agr ytre dultit arce ena
ru vn tuus tacre p uentes
Bremanica qia tite loque abge
logia. Perhoice luden verba
pouie mo Soutaire rem pbit
syaleica veni. Inuigila mis
sic anlinee er mediar spaae
tatum geoineta dat modulos sic
mulla docta lux. mor aldis tra lib
addomorum. vice quita pie puit
dmmi philofophne x.

Regorus in dem gehente puche
moralu sprichet alles das do ist
das man gro den menschen ayfert
Das menschen ist der hynel yan er mit
ger und auch ist er die stelle wenn er
mit seiner chostey sich selb berubt
mit den vnder stentem star must. De
ist auch der chostey da nst gutt
berubt mit guere hoffnung such
perngt. Er ist dar mer der do mett
leitet sich p dmet und das pmet
mit facher wistet ragende ist. Alcau
guthm sprichet in dem von puche
von der stat pluuus der ande von
galatit moysi lomer der magt
der weilt lal pnd lodes natu
wiltet est pe mer das pleuie des
menschen genungert eris weilt

Posti maiores vita stultoz
proes doque in mentes forz
tenere gigantis peruenit vco
nos ipos equi panti. Et p
cantantur seudi suo dogna
ta vero

Pethoica



Lova



Gramatica



Arithmetica



Philosophia



**Contemplatio
Sapientiae**

**Regnum
Luce**

Geometria



**Intellectus
Musica**



Astronomia



Decima die Stat
Judith Oliverus



Secundus phis mater eius

Der frauen ich in der langn
 weis Eldam den ersten mer
 stin betort em weis Sampt
 ones leib ma d'lich em weis
 gesendet her daut wars
 gesendet Der weis phoma
 gotes wader gesendet
 elphson sem ston in weis
 m hab em weis garet alle
 ander den geswach alus
 hugiu betoret ma mit faller
 item Oliverus der phid
 ver smten der solat es eme
 weis geriten Die stat trohm
 in sachant weis durch em
 weis vaxant der salus den
 geswach alus den
 weis wad cam d'imus
 stam von weis em her
 parusd mang peg nam
 alus geswach der mmi stam
 weis stia d'um ab em tames
 weis wach huet em storet



Abraham
 Samson
 Jurgius
 Judith
 Oliverus
 Salomon



Der frauen ich in der langn
 weis Eldam den ersten mer
 stin betort em weis Sampt
 ones leib ma d'lich em weis
 gesendet her daut wars
 gesendet Der weis phoma
 gotes wader gesendet
 elphson sem ston in weis
 m hab em weis garet alle
 ander den geswach alus
 hugiu betoret ma mit faller
 item Oliverus der phid
 ver smten der solat es eme
 weis geriten Die stat trohm
 in sachant weis durch em
 weis vaxant der salus den
 geswach alus den
 weis wad cam d'imus
 stam von weis em her
 parusd mang peg nam
 alus geswach der mmi stam
 weis stia d'um ab em tames
 weis wach huet em storet

